



Illertisser Zeitung

Schwabenbühne spielt „Raub der Sabinerinnen“

Illertissen/Neu-Ulm Die Schwabenbühne startet am Freitag, 21. Januar, in der Illertisser Schranne in die neue Spielsaison mit der Komödie „Der Raub der Sabinerinnen“. Eine weitere Schranne-Vorstellung gibt es am 23. Januar um 15.30 Uhr.

Übers amüsante Stück schrieb der Berliner Theaterkritiker Alfred Kerr bei der Erstaufführung: „Die Leute liegen vor Lachen unter dem Stuhl. Ich auch“. Die schwäbischen Sabinerinnen kommen noch in Babenhausen (29. Januar, 20 Uhr, Theater am Espach), Illereichen (4. - 6. Februar, 20 Uhr, Saal des Schlossgartens), Weißenhorn (11./12. Februar, 20 Uhr, Historisches Stadttheater), Langenau und Senden zur Aufführung.

Gastspiele von Langenau bis Senden

Der Vorverkauf ist in vollem Gange. Wer noch Plätze für die erheiternden Theaterabende benötigt, sollte sich beeilen: Langenau (Gastspiel am 18. Februar, 20 Uhr, Pfleg Hof), Babenhausen und Senden (Gastspiel 19. Februar, 20 Uhr, Bürgerhaus) wurden bereits zum zweiten Mal mit Tickets beliefert.

Infos und Tickets auch im Internet

www.schwabenbuehne-illertissen.de

13.01.2011 05:25 Uhr

Letzte Änderung: 13.01.11 - 08.25 Uhr